

Hilfe, wir haben Läuse! Ein kleiner Notfall-Plan

Gerade im Kindergarten oder in der Schule ist es schnell geschehen: Ihr Kind hat sich mit Kopfläusen angesteckt. Rasches Handeln ist jetzt gefragt. Aber

mit ein paar einfachen Maßnahmen ist es kein Problem, diese kleinen Plagegeister schnell wieder loszuwerden, eine Ausbreitung auf andere Personen zu verhindern oder sich vor einer Wiederansteckung zu schützen:



Läuse-Alarm ...!

- Zuallererst bewahren Sie Ruhe und verängstigen Sie Ihr Kind nicht, denn in unseren Breiten sind Kopfläuse zwar lästig, aber harmlos und auch kein Grund, sich zu schämen. Kopfläuse sind kein Zeichen mangelnder Hygiene.
- Sind Kopfläuse im Umfeld aufgetreten, sollten alle Kontaktpersonen untersucht werden.
- Besorgen Sie sich schnellstmöglich ein Anti-Läusemittel aus der Apotheke.
 Diese können sich in der Häufigkeit der Anwendung und der Einwirkdauer deutlich unterscheiden.
- LICENER® Shampoo gegen Kopfläuse muss beispielsweise nur 1x angewendet werden.
- Beachten Sie unbedingt die Anweisungen in den Packungsbeilagen der jeweiligen Produkte. Nur so können Sie sichergehen, dass auch wirklich alle Läuse abgetötet werden.
- Nach der Behandlung darf Ihr Kind wieder in die Schule / den Kindergarten.
- Bestätigen Sie der Schule / dem Kindergarten die sachgemäße Behandlung Ihres Kindes.
- Informieren Sie die Eltern von Kindern, mit denen Ihr Kind Kontakt hatte sowie Vereine und Einrichtungen, die es besucht. Sie sind sogar gesetzlich verpflichtet, Kindergärten oder Schulen über einen Befall zu unterrichten. So soll eine Verbreitung eingedämmt werden. Auch wird dadurch die Gefahr reduziert, sich erneut anzustecken.

